



## **Geschichte und Geschehen Klasse 9 Nordrhein-Westfalen**

(978-3-12-443035-9)

Stoffverteilungsplan für das Fach Geschichte Gymnasium Klasse 9  
auf der Grundlage des Kernlehrplans 2019

**Übergeordnete Kompetenzerwartungen, die in allen Inhaltsfeldern vermittelt werden sollen und in Geschichte und Geschehen in den Verfasser-texten, Materialien und Aufgabenstellungen aufgegriffen wurden:****Sachkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln erkenntnisleitende Fragen (SK 1),
- erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers oder der Verfasserin in Quellen (SK 2),
- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3),
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4),
- stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5),
- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6),
- ordnen historische Zusammenhänge unter Verwendung zentraler Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7),
- stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8).

**Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1),
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2),
- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK 3),
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4),
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5),
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6).

**Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen einem Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1),
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2),
- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3),
- bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaßstäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4),
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5),
- überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6).

**Handlungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1),
- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2),
- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3),
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4).

Thema im Schülerbuch	Seite	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Mein Unterrichtsplan
<b>1 Der industrialisierte Nationalstaat</b>	<b>10-11</b>	<b>Inhaltsfeld 5: Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</b>		
Reichsgründung „von oben“ – endlich Einheit und Freiheit?	12-15	deutsche Reichsgründung	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich.</li> <li>• beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit.</li> </ul>	
Wie wurde das Deutsche Kaiserreich regiert?	16-19			
Nationalismus und Militarismus	20-21			
Der Umgang mit Andersdenkenden und Minderheiten	22-25			
Warum beginnt die Industrialisierung in England?	26-29	Industrialisierung und Arbeitswelten	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland</li> <li>• unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland</li> </ul>	
Verspäteter Aufbruch in Deutschland	30-33			
Neue Industrien entstehen	34-35			
Die Industrialisierung verändert den Alltag	36-39		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen.</li> </ul>	
Wie kann die soziale Frage gelöst werden?	40-43			
Wiederholen und Anwenden	44-45			
<b>2 Imperialismus und Erster Weltkrieg</b>	<b>46-47</b>	<b>Inhaltsfeld 6: Imperialismus und Erster Weltkrieg</b>		
<b>Kompetenztraining:</b> In digitalen Sammlungen recherchieren	48-49			
Die Europäer verteilen die Welt	50-53	imperialistische Expansion in Afrika	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern zentrale Motive, Formen und Folgen des Imperialismus europäischer Staaten in Afrika.</li> </ul>	
Afrika – ein herrenloser Kontinent?	54-55			
Braucht Deutschland einen „Platz an der Sonne“? – deutsche Außenpolitik im Imperialismus	56-59			
Herero und Nama – unterdrückte Völker wehren sich	60-61			
<b>Geschichte begegnen:</b> Raus aus den Museen? – Wie gehen wir heute mit Objekten des Kolonialismus um?	62-63		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten an einem konkreten Beispiel den Umgang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote.</li> </ul>	
Der Balkan – ein „Pulverfass“ für Europa?	64-65	Ursachen, Merkmale und Verlauf des Ersten Weltkriegs	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen des Ersten Weltkriegs.</li> </ul>	
Ein Weltkrieg entsteht	66-67		Die Schülerinnen und Schüler	

Thema im Schülerbuch	Seite	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Mein Unterrichtsplan
			<ul style="list-style-type: none"> <li>unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen des Ersten Weltkriegs.</li> <li>beurteilen Motive und Handeln der Politiker während der „Julikrise“ im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen.</li> </ul>	
Mit Jubel in den „Heldentod“?	68-71		Die Schülerinnen und Schüler	
Front- und Alltagserfahrungen im Ersten Weltkrieg	72-73		<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung.</li> </ul>	
„Alle Macht den Sowjets“?	74-75	Neue weltpolitische Koordinaten: Epochenjahr 1917	Die Schülerinnen und Schüler	
Die USA – auf dem Weg der Demokratie?	76-77		<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des Jahres 1917.</li> </ul>	
1917 – Beginn einer neuen Epoche?	78-79			
Operatorentaining: Vergleichen	80-81			
Der Erste Weltkrieg – ein Propagandakrieg?	82-83			
1918 – ein „Ende mit Schrecken“?	84-85		Die Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung.</li> </ul>
Die Pariser Friedenskonferenz – ein Neuanfang?	86-89	Pariser Friedensverträge	Die Schülerinnen und Schüler	
Das Ende des Osmanischen Reichs und die Gründung der Türkei	90-93		<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern gesellschaftspolitische Sichtweisen auf den Verlauf und die Inhalte der Pariser Friedensregelungen.</li> </ul>	
Geschichte begegnen: Erinnerung an den Ersten Weltkrieg: Opfer- oder Heldengedenken?	94-95		Die Schülerinnen und Schüler	
			<ul style="list-style-type: none"> <li>bewerten, auch unter Rückgriff auf lokale Erinnerungsorte, Symbole und Rituale des Gedenkens an die Opfer des Ersten Weltkrieges.</li> </ul>	
Wiederholen und Anwenden	96-97			
<b>3 Die Weimarer Republik – zwischen Erfolg und Scheitern</b>	<b>98-99</b>	<b>Inhaltsfeld 7: Weimarer Republik</b>		
Frieden durch Revolution?	100-103	Etablierung einer Demokratie	Die Schülerinnen und Schüler	
Kompetenztraining: Politische Plakate untersuchen	104-105		<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern den Unterschied zwischen parlamentarischer Demokratie und Rätssystem im Kontext der Novemberrevolution.</li> <li>erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente.</li> <li>beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der</li> </ul>	
Republik ohne Demokraten?	106-109			

Thema im Schülerbuch	Seite	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Mein Unterrichtsplan
			Etablierung und Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie. <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Kontinuität und Wandel der politischen Ordnung.</li> </ul>	
Krisenjahr 1923 – Zusammenarbeit mit ehemaligen Gegnern?	110-113	Innen- und außenpolitische sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente.</li> </ul>	
Kommt mit dem Aufschwung mehr Stabilität?	114-115			
Fortschritt im Alltag?	116-119	Massenmedien, Konsumgesellschaft und neue Wege in Kunst und Kultur	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>stellen Auswirkungen und gesellschaftliche Folgen der neuen Massenmedien, der Konsumgesellschaft und des Beschreitens neuer Wege in Kunst und Kultur dar.</li> <li>beurteilen ausgewählte politische, rechtliche und soziale Fragen der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit.</li> </ul>	
Ein Ausweg aus der Weltwirtschaftskrise?	120-123	Weltwirtschaftskrise und ihre Auswirkungen	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente.</li> <li>erörtern am Beispiel Deutschlands und der USA Lösungsansätze für die Weltwirtschaftskrise.</li> </ul>	
<b>Operatorentaining:</b> Erörtern	124-125	Innen- und außenpolitische sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie.</li> </ul>	
Die Republik am Ende: Scheitern oder Zerstörung?	126-131			
<b>Geschichte begegnen:</b> Straßennamen erzählen Geschichte	132-133			
Wiederholen und Anwenden	134-135			
<i>Optionales Kapitel, dass auch in der 10. Klasse aufgegriffen oder weitergeführt werden kann.</i>				
<b>4 Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg</b>	<b>136-137</b>	<b>Inhaltsfeld 8: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg</b>		
Nationalsozialisten an der Macht – wie wurde die Demokratie zerstört?	138-143	Ende des Rechts- und Verfassungsstaats (1933/1934)	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus.</li> <li>erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren</li> </ul>	
Worauf gründete die NS-Weltanschauung?	144-147			
Propaganda im NS-Staat	148-149			

Thema im Schülerbuch	Seite	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Mein Unterrichtsplan
Jugend unterm Hakenkreuz – Erziehung für das Regime	150-153	Der Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftssystem	<p>Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Akteure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts- und Verfassungsstaats.</li> <li>erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.</li> </ul>	
Ausgegrenzt, unterdrückt, verfolgt – wer stand außerhalb der „Volksgemeinschaft“?	154-157	Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen.</li> <li>erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates.</li> <li>erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.</li> </ul>	
Jüdisches Leben in Biografien	158-159		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.</li> <li>beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus.</li> <li>erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.</li> </ul>	
Zwischen Anpassung und Zustimmung – oder: Warum machten so viele mit?	160-163		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus.</li> <li>beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus.</li> </ul>	
„Erfolge“ der Nationalsozialisten – was steckt dahinter?	164-165	Zweiter Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates.</li> <li>stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkriegs dar.</li> </ul>	
Frieden heucheln, für den Krieg rüsten – die Außenpolitik der Nationalsozialisten	166-169		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus.</li> <li>beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus.</li> </ul>	
<b>Kompetenztraining:</b> Dokumentationen untersuchen	170-171			
Der deutsche Vernichtungskrieg in Europa	172-177			
Der Völkermord an den europäischen Juden und den Sinti und Roma	178-183			

Thema im Schülerbuch	Seite	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Mein Unterrichtsplan
			<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus.</li> </ul>	
Die deutsche Bevölkerung und der Holocaust: Nichts gewusst?	184-185		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.</li> </ul>	
Zwangsarbeit im Nationalsozialismus	186-187		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates.</li> <li>stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkriegs dar.</li> </ul>	
Geschichte begegnen: Die Villa ten Hompel – einst Schaltzentrale der NS-Polizei, heute Ort der Erinnerung	188-189		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.</li> </ul>	
Wer leistete Widerstand?	190-193	Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.</li> </ul>	
Operatorentaining: Begründen	194-195			
Kompetenztraining: Geschichte in digitalen Spielen hinterfragen	196-197			
Wie kam es zum Krieg im Pazifik?	198-199	Zweiter Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum.</li> </ul>	
Von der Kriegswende in Europa – ein totaler Krieg?	200-203		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkriegs dar.</li> <li>erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum.</li> </ul>	
Flucht und Vertreibung in Europa	204-207	Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote.</li> </ul>	
NS-Erinnerungskultur heute – auf der Suche nach dem „richtigen“ Umgang mit der Geschichte	208-209		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.</li> </ul>	
Wiederholen und Anwenden	210-211			